

Philippinen: 1.700 Exhäftlinge ins Gefängnis

Manila. Auf den Philippinen droht mehr als 1.700 ehemaligen Häftlingen, die wegen guter Führung vorzeitig entlassen worden waren, die Rückkehr ins Gefängnis. Die Polizei appellierte am Donnerstag an die Exgefangenen, sich zu stellen. Polizeichef Oscar Albayalde drohte, dass sie ansonsten »wie Flüchtige« behandelt würden. Zuvor hatte Präsident Rodrigo Duterte die Entlassungen wegen Korruptionsvorwürfen gegen die zuständige Behörde durch einen Erlass rückgängig gemacht. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/362264.philippinen-1-700-exhaeftlinge-ins-gefängnis.html>